

und Lehrenden), gibt der bestehenden Schule keine Chance mehr, sich selber in ihrer Struktur immer wieder zu reproduzieren, sie ist »systemverändernd« und muß deshalb administrativ abgewehrt werden.

Veröffentlichungen von LZ-Mitarbeitern

a) Buchveröffentlichungen

- Pilz, D. (Hrsg.)*, Materialien zur Entwicklung einer Kindertherapiekonzeption im Legasthenie-Zentrum e.V. Berlin. Arbeitspapiere und Manuskripte 1970-1978. 445 S., Berlin 1978 (Eigenverlag LZ).
- Pilz, D.; S. Schubenz (Hrsg.)*, Schulversagen und Kindertherapie. Die Überwindung von sozialer Ausgrenzung. Studien zur Kritischen Psychologie, Bd.13, Köln 1979.
- Schlösser, M.; E. v. Quekelberghe und Jens, Olaf, René, Stefan, Thomas*, Therapiebuch — von und für Kinder. 118 S., Berlin 1979 (Eigenverlag LZ). (2. veränderte und erweiterte Auflage: Therapiebuch für Kinder — mit lustig-listigen und ernsthaften Texten. Berlin 1980. Eigenverlag LZ).
- Schlösser, M.*, Narzißtische Störung bei Kindern und das Problem erfolgreicher Aneignung über Sprechen und Handeln. Erscheint in: Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie (OBST), Sonderheft 1980, vorauss. Januar 1981.

b) Einzelarbeiten

- 1971 *Schubenz, S.*, Eine Morphemanalyse der deutschen Sprache und ihre lernpsychologische Bedeutung für die Vermittlung von Schriftsprachenkompetenz. Habilitationsvortrag, Berlin 1971. In: *Pilz/Schubenz (Hrsg.)*, Kindertherapie und Schulversagen. Köln 1979.
- 1975 *Pilz, D.*, Die Morphemmethode — ein psycholinguistischer Ansatz in der Legasthenietherapie. Vortragsmanuskript, Kiel 1975. In: *Pilz/Schubenz (Hrsg.)*, Kindertherapie und Schulversagen. Köln 1979.
- 1976 *Pilz, D.*, Legasthenie als Störung der sprachlichen Kommunikationstätigkeit und einige Aspekte ihrer Therapie. In: Demokratische Erziehung 1976, Heft 1, S.49ff. Wiederabdruck in: *A. Leber (Hrsg.)*, Heilpädagogik. Wege der Forschung, Bd.506, S.242-258, Darmstadt 1980.
- 1977 *Holtz, U.; P. Smessaert*, Legasthenie-Zentrum und Psychologenausbildung am Psychologischen Institut der Freien Universität in West-Berlin. Referat Bremen 1977. In: *W. Jantzen/U. Müller (Hrsg.)*, Theorie und Praxis in der Ausbildung. Solms (Lahn) 1979.
- Pilz, D.*, Außerschulische Legasthenietherapie mit der Morphemmethode. In: *V. Ebel (Hrsg.)*, Legasthenie — Ursachen, Diagnose, Behandlung, rechtliche und gesellschaftliche Problematik. S.48-63. Bad Königshofen 1977.
- Projektkollektiv (Pilz, Kloppenburg, Schlösser, Siemens)*, Pädagogisch-therapeutische Arbeit im Schul- und Vorschulbereich. In: *K.-H. Braun/K. Holzkamp (Hrsg.)*, Kritische Psychologie. Kongreßbericht, Bd.1, S.189-219. Köln 1977.
- 1978 *Holtz, U.; P. Smessaert*, Zur pädagogisch-psychologischen Therapie im Legasthenie-Zentrum e.V. Berlin. Referat Marburg 1978. In: *H. Probst (Hrsg.)*, Kritische Behindertenpädagogik in Theorie und Praxis. Solms (Lahn) 1980.
- Schubenz, S.*, Möglichkeiten und Grenzen der Gruppe als therapeutische Situation — Skizze eines konkreten Arbeitszusammenhangs. Vortragsmsk. Hamburg 1978. In: *D. Pilz (Hrsg.)*, Materialien zur Entwicklung einer Kindertherapiekonzeption 1970-1978. S.215-221. Berlin 1978 (Eigenverlag LZ).

- 1979 *Autorenkollektiv (Dannenberger, Drummer, Siemens, Uhe)*, Arbeitsbericht des Legasthenie-Zentrums 1979/1980 (Darstellung der Konzeption; Personal- und Sachmittelbedarf; Kostenberechnung). In: LZ-Info 1979, 3.Jg., Nr.42 vom 1.10.1979.
- Baumann, D.; S. v.d. Lühe*, Kindertherapie und Erzieherarbeit — Können Psychologen Erzieher beraten? In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.171-178, Köln 1979.
- Baumann, D.; S. v.d. Lühe; H. Renfordt*, Kindertagesstättenprojekt: Institutionsberatung und Therapie. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.44-48, Köln 1979.
- Dannenberger, J.; S. Eglhoff*, Die institutionellen Rahmenbedingungen der pädagogisch-therapeutischen Tätigkeit im Legasthenie-Zentrum e.V. Berlin. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.188-223, Köln 1979.
- Dotzenroth, B.; M. Uhe*, Jonas, der aus dem Walfischbauch ausgespuckt wurde in unsere böse Welt, und seine Schwierigkeiten, sich in dieser zurecht zu finden. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.69-76, Köln 1979.
- Drummer, H.; P. Eberbach*, Kindermarathon im Frankenwald. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.102-122, Köln 1979.
- Franssen, M.; H. Kloppenburg*, Wir da oben — Ihr da unten? Kinder und Therapeuten in Aktion. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.92-102, Köln 1979.
- Gawe, L.*, Ergebnisse der Eingangsuntersuchungen von Anmeldungen im Legasthenie-Zentrum 1970-1977. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.223-236, Köln 1979.
- Greve, A.*, Statistische Angaben zur Klientel des Legasthenie-Zentrums. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.236-238, Köln 1979.
- Leonard, M.; D. Pilz*, Kinder unterwegs — Therapeuten auf ihrer Spur? In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.69-78, Köln 1979.
- Leonard, M.; D. Pilz*, Soziale Ausgrenzung und Kindergruppentherapie. In: K. Bader, R. Koch, G. Rocholl (Hrsg.), Kooperatives Handeln in der Kindererziehung. S.161-171, Köln 1979.
- Lüttger, F.; F. Müller; M. Pfeiffer; A. Schmidt*, Die unheimliche Euphorie — Ein Versuch, den faszinierenden Verlauf einer Reise zu beschreiben. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.122-156, Köln 1979.
- Renfordt, H.; S. Schubenz*, Kinderpsychotherapie — was kann das in der Praxis sein? In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.178-187, Köln 1979.
- Schubenz, S.*, Überlegungen zu einer praxisintegrierenden Ausbildung in Klinischer Psychologie. In: LZ-Info 1979, 3.Jg., Nr.43 vom 27.6.1979.
- Schlösser, M.*, Therapieabbruch als Resultat von Elternarbeit? In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.156-171, Köln 1979.
- Siemens, H.*, Vom Lese-Rechtschreibtraining zur Kindertherapie. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.11-43, Köln 1979.
- Zimmermann, U.*, Nina oder: Wie man Sonderschüler herstellt. In: D. Pilz/S. Schubenz (Hrsg.), S.76-91, Köln 1979.
- 1980 *Dotzenroth, B.; M. Pilz-Leonard; M. Uhe*, Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen als Voraussetzung zum Lernen. In: LZ-Info 1980, 4.Jg., Nr. 48/49 vom 9.7.1980 (erscheint in: »Entwicklung und Gesundheitsgefährdungen von Kindern und Jugendlichen.« Kongreßbericht. Campus, vorauss. 1981).
- Kostka, W.*, Kindertherapie und Klein-Computer — ein Tätigkeitsbericht. In: LZ-Info 1980, 4.Jg., Nr. 48/49 vom 9.7.1980 (s. im vorliegenden Band).
- Kluczny, J.; M. Pfeiffer; H. Siemens*, Das Modell einer gemeindenahen therapeutischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen durch das Legasthenie-Zentrum in den Bezirken Reinickendorf und Wedding von Berlin. In: LZ-Info 1980, 4.Jg., Nr.48/49 vom 9.7.1980 (erscheint in: »Entwicklung und Gesundheitsgefährdungen von Kindern und Jugendlichen.« Kongreßbericht. Campus, vorauss. 1981).
- Otto, M.*, Die Bedeutung der Organisationsform für die therapeutische und präventive Arbeit mit entwicklungsbehinderten Kindern und Jugendlichen. In: LZ-Info 1980, 4.Jg., Nr. 48/49 vom 9.7.1980 (erscheint in »Entwicklung und Gesundheitsgefährdungen von Kindern und Jugendlichen.« Kongreßbericht. Campus, vorauss. 1981).

- Pilz, D.*, Allgemeine Persönlichkeitsentwicklung und Leistungsversagen — zu einigen Aspekten von Forschung im sozialen Kontext des Legasthenie-Zentrums Berlin. In: LZ-Info 1980, 4. Jg., Nr. 48/49 vom 9.7.1980 (erscheint in: »Entwicklung und Gesundheitsgefährdungen von Kindern und Jugendlichen.« Kongreßbericht. Campus, vorauss. 1981).
- Schubenz, S.*, Die Morphemmethode im pädagogisch-therapeutischen Verfahren der Betreuung von sogenannten Legasthenikern — ein Beispiel für die Chancen von Linguisten in therapeutischen Berufen. In: LZ-Info 1980, 4. Jg., Nr. 46 vom 19.3.1980.
- Schubenz, S.; J. Kluczny; D. Pilz; H. Siemens*, Prävention von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern — Gesprächsnotizen. In: LZ-Info 1980, 4. Jg., Nr. 48/49 vom 9.7.1980 (erscheint in: »Entwicklung und Gesundheitsgefährdungen von Kindern und Jugendlichen.« Kongreßbericht. Campus, vorauss. 1981).
- 1981 *Pilz, D.*, Von Kindern lernen — 10 Jahre Entwicklung einer »Gegen«-Institution (Arbeitstitel, erscheint vorauss. 1981).

c) Diplomarbeiten

Die nachfolgende Liste enthält sämtliche Diplomarbeiten, die im Rahmen der Projekt- ausbildung und der praktischen Arbeit im Legasthenie-Zentrum entstanden sind. Die mit * gekennzeichneten Arbeiten stehen als vervielfältigte Maschinenmanuskripte zur Verfügung und können zum Selbstkostenpreis vom Legasthenie-Zentrum bezogen werden.

- 1972 *Glässing, G.*, Psycholinguistische und soziolinguistische Bedingungen der Entstehung von Legasthenie.
Jörg, A., Untersuchung der sozialen Herkunft von Legasthenikern.
Podlesch, W.; R. Rabe, Morphologische und sprachstatistische Untersuchungen im Rahmen psycho- und soziolinguistischer Überlegungen zum Sprachunterricht.
Runke, M., Die Verursachung von Legasthenie unter dem Gesichtspunkt der schichtspezifischen Entwicklung kognitiver Strukturen und ihrer Auswirkungen im Bereich der visuellen Wahrnehmung.*
- 1973 *Holtz, U.; P. Smessaert*, Der Hilfsschüler als gesellschaftliches Produkt (Semesterarbeit).*
- 1974 *Gurris, N.*, Die praktische Relevanz des Intelligenzkonstrukts und von Intelligenztestverfahren für die Phänomene »Schulversagen« und »Lernbehinderung«, projiziert auf das Legasthenie-Problem und Sonderbeschulung — unter besonderer Berücksichtigung bildungspolitischer und institutioneller Aspekte.
Hacker, D.; D. Pilz, Die Sprache als spezifisch-menschliches Zeichensystem in ihrer Entwicklung und einige psychologische und methodische Probleme ihrer Aneignung.
- 1975 *Christof, P.; G. Polefka*, Feldstudie: Systematische Erfassung aller zur Zeit relevanten praktischen und theoretischen Ansätze der Legasthenie-Diagnose und Legasthenie-Therapie in der BRD und West-Berlin. — I. Systematische Erfassung der praktischen Bemühungen um die Anwendung von publizierten Diagnose- und Therapiekonzepten der Legasthenie. II. Systematische Erfassung von praktizierten Legasthenie-Diagnose- und Therapieverfahren, die mit den publizierten Konzepten nicht in Übereinstimmung gebracht werden können.
Dzierma, M., Legasthenie und Kriminalität.
Grumm, D.; A. Ockel, Zur Diagnose von Schulversagen am Beispiel der Legasthenie-Diagnostik.
Refay, H., Zum Zusammenhang zwischen Legasthenie und Leistungsmotivation (Semesterarbeit).
Tichy, U., Beiträge zur Legasthenie-Therapie: Die Elternarbeit als notwendiger Therapiebestandteil.

- 1976 *Egloff, S.; C.A. Hinz; M. Paul-Seidel; C. Schiller*, Die Bedeutung familialer Sozialisationsbedingungen für die Entstehung von Legasthenie. — Einzelfallstudien.*
Fischer-Rehahn, A.; F. v. Kersbergen, Verursachungsmomente für die Entstehung von Schulunfähigkeit — Fallstudien an Kindern einer Sonderschule für Lernbehinderte.*
Holtz, U.; P. Smessaert, Das Legasthenie-Zentrum e.V. — Entwicklung einer Perspektive zu einer neuen Form psychologischer Berufspraxis.*
Pennecke, C., Diskussion theoretischer und methodologischer Ansätze in der Leserechtschreibschwäche-Forschung unter besonderer Berücksichtigung persönlichkeits-theoretischer Implikationen (Semesterarbeit).
Trippen, B.; B. Raasch, Ein Materialentwurf als Beitrag zur Weiterentwicklung der Legasthenietherapie.
- 1977 *Drummer, H.*, Das Legasthenie-Zentrum e.V. — Aspekte zu einer sozialpolitischen Institutionsanalyse.*
Kloppenborg, H., Emotional-motivationale Aspekte der Arbeit in der praxisintegrierenden Studieneinheit »pädagogisch-therapeutische Arbeit im Schulbereich« und im Legasthenie-Zentrum.*
Pfeiffer, M.; F. Mülder, Überlegungen zur Bestimmung von Therapiezielen in der pädagogisch-therapeutischen Arbeit des Legasthenie-Zentrums e.V.*
Schmidt, B., Grenzen und Möglichkeiten pädagogisch-therapeutischer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen — Unterschiedliche Versuche im Vergleich.*
Timmermann, G., Versuche der Entwicklung einer Konzeption kompensatorischer Kinderbetreuung in der pädagogisch-therapeutischen Arbeit im Legasthenie-Zentrum.*
Weiß, M.; H. Waldschmidt, Die Entstehung geistiger Fähigkeiten im Zusammenhang mit der Ausbildung schriftsprachlicher Kompetenz.*
- 1978 *Beck, W.*, Emotionale und motivationale Aspekte bei der Entwicklung sprachlicher Kommunikationsfähigkeit und ihre Bedeutung für Ätiologie und Therapie von Legasthenie.*
Drechsel, S., Kinder, Eltern und Familie: Der Beitrag der Familientherapie zur Kinderpsychotherapie.*
Greve, A., Ein beschreibender Überblick über die Klientel des Legasthenie Zentrums e.V. von 1970-1977.*
Kluczny, J., Gesellschaftstheoretische Voraussetzungen und psychologische Grundlagen der Persönlichkeitsentwicklung des Kindes in familialer Sozialisation. Interpretation pathologischer Momente im Hinblick auf Legasthenie.*
Lübberts, K.-H., Kritische Reflexion zur Elternarbeit als wesentlicher Bestandteil bei der Therapie psychischer Entwicklungsbehinderung von Kindern.*
Nehne, U., Elternarbeit — Therapiepraxisproblem außerschulischer pädagogisch-therapeutischer Langzeit-Gruppentherapie mit psychisch entwicklungsbehinderten Schulkindern.*
Seidel, E., Theoretische und pädagogisch-therapeutische Aspekte des Zusammenhangs von psycho-somatischen Erkrankungen und psychischer Entwicklungsbehinderung bei Kindern.*
- 1979 *Baltes, A.*, Die negative Selbsteinschätzung als wesentliche Komponente der Aneignungsbehinderung. Versuch einer kritischen Analyse der Individualpsychologie Alfred Adlers.*
Cormann, W.; P. Raitala, Psychotherapie als Eingliederungshilfe für psychisch behinderte oder von Behinderung bedrohten Kindern. — Analyse einer Kindergruppentherapie.*
Grabautzki; Grundmann; Schröder; Otto; Sievers, Psychologische Therapie mit Jugendlichen.*
Klocke, D.; K. Vollmer, Überlegungen zum Verhältnis von Theorie und Praxis in der Psychologie — dargestellt an Problemen der Konzeptualisierung in der »Kritischen Psychologie« und im »Legasthenie-Zentrum e.V.« in handlungstheoretischer Sicht.*

- Schmidt, A.*, Aspekte der Kindertherapie: Überlegungen zur Bedeutung der emotionalen Abgesichertheit für die kindliche Persönlichkeitsentwicklung aus der Sicht therapeutischer Arbeit (Semesterarbeit).*
- Schnell, M.*, Überlegungen zu einer praxisintegrierenden Ausbildung zum Klinischen Psychologen im Legasthenie-Zentrum e.V. in Verbindung mit der Studieneinheit »Kindertherapie (pädagogisch-therapeutische Arbeit im Vorschul- u. Schulbereich)« des Psychologischen Instituts der Freien Universität Berlin.*
- Thiele, J.*, Möglichkeiten und Notwendigkeiten einer Lehreraufgabe in einer Institution wie dem Legasthenie-Zentrum e.V.*
- 1980 *Barth, J.*, Lernprozeß einer Therapeutin. Entwicklung und Ausbildung zur Kindertherapeutin im Legasthenie-Zentrum e.V. Berlin.*
- Blum, N.S.*, Die therapeutischen Möglichkeiten des Spiels in der pädagogisch-therapeutischen Arbeit mit legasthenen Kindern — dargestellt anhand von praktischen Beispielen.*
- Flicke, S.; I. Loreck-Klett*, Kindertherapie und Schriftsprache.*
- Jacoby, B.*, Das Problem der Grenzsetzung in der Kindertherapie.*
- Kipp, C.; V. Kuhnen*, »Tanz auf den Seilen.« — Dokumentation einer Kindergruppen-therapie.*
- Konrad, K.-H.*, Probleme der Therapeut-Klient-Beziehung am Beispiel eigener praktischer Erfahrung. (Zur Situation des Therapeuten in der pädagogisch-therapeutischen Arbeit.)*
- Schlösser, M.*, Narzißtische Störung und das Problem erfolgreicher Aneignungstätigkeit über Sprechen und Handeln — Theoretische Überlegungen und Fallstudien aus der therapeutischen Arbeit mit narzißtisch gestörten Kindern.*
- Stiege, C.*, Therapie als Sondersituation. Darstellung wesentlicher Bedingungen und Momente pädagogisch-psychologischer Therapie mit einer Gruppe von Sonderschülern — ein Erfahrungsbericht.*